

Rheinische Post 18.8.15

# Gesundheitspreis für das „Netzwerk psychische Gesundheit“

**LEVERKUSEN** (tie) Das Landesgesundheitsministerium hat das „Netzwerk psychische Gesundheit“ (NWPG) mit dem Gesundheitspreis NRW 2014 ausgezeichnet. Das von der Techniker Krankenkasse (TK) entwickelte Konzept setzt die Sozialpsychische Gesundheit in Nord-

rhein-Westfalen (GPG NRW) um. „Der Preis ist eine Anerkennung für unsere Arbeit. Mit Hilfe des ambulanten Netzwerkes können wir für unsere Patienten stationäre Aufenthalte vermeiden oder deutlich verkürzen und das bei gleicher beziehungsweise besserer Versorgung“, sagt Rita Apke vom Sozialpsychiatrischen Zentrum Leverkusen. „Das Besondere an diesem Netzwerk ist, dass Betroffene in ihrem gewohnten Umfeld betreut und somit nicht aus ihren Familien- und Berufsleben herausgerissen werden“, ergänzt Nils Greve, Geschäftsführer der GPG NRW. Mit der AOK Rheinland/Hamburg und der KKH Kaufmännische Krankenkasse ermöglichen weitere große Kassen ihren Versicherten diese Versorgung. „Dass die Zahl von Menschen mit psychischen Erkrankungen in den vergangenen Jahren ständig gestiegen ist, ist eine Herausforderung für die Gesellschaft. Dank der ambulanten Strukturen des Netzwerkes ist schnelle Hilfe möglich“, sagt Carsten Hüpper, Fachserviceleiter der Regionalredaktion Leverkusen der AOK Rheinland/Hamburg.

## Freiwilliges Soziales Jahr wird immer beliebter

**LEVERKUSEN** (mm) Als vor vier Jahren der Zivildienst eingestellt wurde, war der Aufschrei groß. „Das ist eine Katastrophe für uns“, hieß es damals etwa aus dem Naturgut Ophoven. Das Klinikum rechnete damit, den Ausfall mit Aushilfen auffangen zu müssen, was viel Geld gekostet hätte. Doch nichts davon ist eingetreten. Alle sind mittlerweile zufrieden und füllen die Lücken meist mit jungen Leuten, die ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) absolvieren. Und diese Form der Zeitverbrückung bis zu Ausbildung oder Beruf wird offenbar immer beliebter. Während jeder sich beim Bundesfreiwilligendienst (BFD) engagieren kann, gilt das FSJ nur bis zu einem Alter von 27 Jahren. Der Verein „Freiwillige soziale Dienste im Erzbistum Köln“ (FSD) vermittelt FSJler genauso wie BFDler. Vor allem das Freiwillige Soziale Jahr wird immer beliebter. „Hatten wir früher 350 FSJler im Bistum Köln, sind es jetzt konstant

25 Bildungstage enthalten, bei denen sich die jungen Leute auch austauschen können, denn viele machen nach der Schule erstmals ganz neue Erfahrungen. Beim FSD bekommen die Freiwilligen ein Taschengeld von 413 Euro im Monat. Im Naturgut Ophoven hat sich der Ausgleich der weggefallenen Zivildienststellen ebenfalls positiv entwickelt. „Wir hatten sechs Zivis und haben nun noch zwei BFDler. Dazu kommen vier FÖJler, die ein Freiwilliges Ökologisches Jahr absolvieren“, sagt Cille Körner vom Naturgut. Sie ist froh, dass an jungen Freiwilligen kein Mangel herrscht. „Wir sind offenbar sehr attraktiv für junge Leute. Für uns war die Umstellung gut“, sagt Körner. Auch Praktikanten füllen die Lücken. Geld gibt es jedoch erst ab drei Monaten Verdauerdauer. 287 Euro pro Monat zahlt das Naturgut Ophoven. Auch im Klinikum hat sich die Situation eingespielt. „Wir bekommen immer weniger Bewerbungen

## Schulbibliothek der Gesamtschule Schlebusch erstrahlt in neuem Glanz

**SCHLEBUSCH** (kno). Eine Unternehmensberatung hatte vor einigen Jahren empfohlen und der Rat der Stadt Leverkusen hatte daraufhin beschlossen, Schulbibliotheken neu zu organisieren. Als Folge der Umstrukturierung wechselte Bibliothekarin Karin Limburg im Februar nach 20 Jahren von der Gesamtschule Schlebusch in die Hauptstelle Wiesdorf. An ihrer Stelle hat Heike-Susanne Schmidt ihren Dienst neben dem Lise-Meiner-Gymnasium an der Gesamtschule aufgenommen und unterstützt die pädagogische Arbeit

## Jugendliche haben ein Herz für Tiere

**LEVERKUSEN** (RP) Dass so viel Geld zusammen kommen würde, damit haben Tatjana Schüller (12), Carlina (12) und Louisa (10) Nieder nicht

sieg einen Tisch auf und boten den Kunden dort neben den bunten Leornbändern auch Krapfen und Kaffee an. Schnell füllte sich die Speisendeckelung wie die im La-

